

# Vize-Europameister im Demo-Skilauf

„Bluebirds“ der Skischule Grillitsch in Obertauern begeisterten die Juroren.

**Obertauern.** In der Samnauner Frühlingssonne traf sich die Elite der europäischen Schneesportler. Der Demo-Skibewerb ist für viele einer der attraktivsten internationalen Bewerbe, da nur Nuancen den Ausschlag über Sieg oder Niederlage geben.

Perfekte Koordination, exakte Synchronität, präzise dynamische Schwünge, bestes Zeit- und Raumgefühl sowie Teamspirit wurden von einer internationalen Jury unter Leitung der Schweizer Synchro-Koryphäe Jan Kindschi bewertet. Schneesportbegeisterte Teams aus ganz Europa stellten ihr Können auf den Skiern im Skigebiet Samnaun unter Beweis, um sich mit den Besten ihres Faches in Europa zu messen.

Bei den Formations-Europameisterschaften geht es darum, wechselnde spektakuläre Kombinationen und rasante Schwünge in mehrköpfiger Formation möglichst synchron zu fahren.



Die Silber-Damen aus Obertauern: v. l. hinten: Kathrin Wychera, Karin Kienreich, Elisabeth Rottensteiner, Anna Stibi; v. l. vorne: Mira Hoffmann, Sarah Bogensperger und Theresa Thaler.

BILD: GRILLITSCH

Auf dem für Formationsfahrten durchaus steilen Hang der Alp Trida galt es, an zwei Tagen eine Pflichtfahrt und drei Kürren zu präsentieren. Das sechsköpfige Damenteam von der Skischule Grillitsch in Obertauern lag nach dem ersten Tag auf dem dritten

Platz. Im „Grande Finale“ wurde schlussendlich um jeden Zehntelpunkt gekämpft. Mit zwei sensationellen Kür-Fahrten sicherten sich die „Blueberries“ von der Skischule Silvia Grillitsch zum wiederholten Mal den Vize-Europameistertitel (im Jahr 2017 wur-

den die Damen aus Obertauern sogar Europameister). Platz eins ging an das Team aus Maria Alm. Auf dem dritten Platz landeten die Damen „Queens of the Stoked Age“ aus der Schweiz. Bei den Männern ging der Sieg an die Herren aus Maria Alm.



Zwei starke Täler vereint zu einem Team, die Starter aus dem Gassteiner- und Großarl siegten zum vierten Mal in Folge.

BILD: PRIVAT

## Tolle Siegesserie bei der Ski-Gastro-WM

**Großarl, Ischgl.** Thomas Lackner wurde zum 4. Mal in Folge Weltmeister im Einzelbewerb und Weltmeister im Teambewerb bei der 11. Weltmeisterschaft der Gastronomie in Ischgl/Idalp.

Es gab dabei eine tolle Teamleistung der Mannschaft Gas-

stein/Großarl, bestehend aus Thomas Lackner, Thomas Egger, Christian Egger, Peter Eder, Manuel Winkler, Roland Steger und Stephan Winkler. Das Team erreichte bei über 20 Mannschaften ebenfalls den 4. Weltmeistertitel in Folge.

## Nicht viel Zählbares

Für die Pongauer Kicker gab es wenig zu holen.

In der Regionalliga West verloren sowohl St. Johann als auch Bischofshofen ihre Auswärtsspiele. In der Salzburger Liga konnte sich Altenmarkt mit einem 1:1 gegen Kuchl einen Punkt holen.

In der 1. LL kamen die Bad Hofgasteiner auswärts gegen Hallwang nicht an, die Flachgauer konnten das Match mit 4:2 für sich entscheiden. Besser lief es für Pfarrwerfen auswärts gegen Hallein. Sie drehten das Spiel, nach 90 Min. konnten sie 5 Tore verbuchen (allesamt in der zweiten Halbzeit erzielt, die Halleiner nur drei, alle in der ersten Hälfte). In der 2. LL setzte es für Radstadt eine 1:3-Niederlage gegen Leogang. Jeweils einen Punkt holten sich Bad Gastein und Flachau in der 1. Klasse Süd. In der 2. Klasse Süd siegte Wagrain auswärts gegen Mauterndorf, Filzmoos gegen Goldegg 3:2, Altenmarkt 1b –

Mühlbach 1:3, Hütttau – Bischofshofen 1b 2:3. 2. Klasse Südwest: Bruck – Dorfgastein 6:0, Großarl baute die Führung mit einem 5:0 gegen Uttendorf/N. aus. Bischofshofen 1c wurde aus der lfd. Meisterschaft ausgeschlossen.

### NÄCHSTE RUNDE

Freitag, 10. Mai  
19.30 Uhr: SAK – Altenmarkt, Bad Hofgastein – Mühlbach/Pzg.  
20 Uhr: St. Johann 1b – Kaprun  
Samstag, 11. Mai  
15 Uhr: Konkordia – Maishofen  
16 Uhr: Bischofshofen – Dornbirn, St. Martin/L. – Hüttschlag.  
17 Uhr: St. Johann – Kitzbühel, Tamsweg – Schwarzach, Pfarrwerfen – St. Michael, St. Veit – Radstadt, Saalbach – Eben, Flachau – St. Martin/Tg., Bad Gastein – Mittersill, Ramingstein – Hütttau, Mühlbach/Hkg. – Mauterndorf, Wagrain – Annaberg, Goldegg – Bischofshofen 1b, Filzmoos – Altenmarkt 1b, Dorfgastein – Lend, Großarl – Zell am See 1b.